
Zeichnung-Malerei-Holzschnitt von Sigrid Mertin

Präsentiert das Siegerlandmuseum in Siegen

Bewegung

...das ist das eindeutige und immer wieder kehrende Thema in den aktuellen Arbeiten der aus Olpe gebürtigen Künstlerin Sigrid Mertin. Sie fängt das Wesen der Bewegung ein, lässt sie auf dem Papier lebendig werden. Mit wenigen Strichen gelingt es ihr, Details einzufangen, Stimmung zu beschreiben und Bewegungen plastisch zu machen.

Sigrid Mertin zeichnet, während sie die Bewegung sieht und erlebt. Deshalb wirken Ihre Bilder so lebendig und spontan. Sie zeichnet mit Ölkreide. „Da sitzt der Strich, wie er ist“, sagt sie, denn bei Ölkreide kann man nachträglich nichts mehr wegwischen oder verändern. Das bedeutet aber auch, dass der Strich stimmen muss. Sigrid Mertin gelingt es perfekt, die Proportion und die Haltung der Figur auf dem Blatt zu platzieren. Die Farben wechselt sie während des Entstehungsprozesses blitzschnell. Oft bleibt es nur beim Abbilden von Köpfen und Körperoberteilen, aber die Bewegung ist immer erkennbar. Je nach Situation wählt Sigrid Mertin die entsprechende Technik: Zeichnung, Malerei oder Holzschnitt

Die Ausstellung findet im Rahmen des „KunstSommer 2012“ in Siegen statt, konzipiert vom Kunstverein Siegen in Zusammenarbeit mit der Arbeitsgemeinschaft Siegerländer Künstler.

Zur Ausstellung „Sigrid Mertin - in Bewegung“ erscheint ein Katalog

Öffnungszeiten: vom 13.05. – 01.9.2012 im Siegerlandmuseum im Oberen Schloss Siegen
Dienstag bis Sonntag
10.00 bis 17.00 Uhr
Montag: Ruhetag